

URSULA SCHUMACHER

Was theologische Erkenntnis vorantreibt und woran sie sich bemisst.

Loci theologici im Raster von Entdeckungs-, Begründungs- und Vermittlungszusammenhang

Zusammenfassung

Die philosophische Differenzierung zwischen Erkenntnis- und Begründungszusammenhang einer Einsicht wird im vorliegenden Beitrag auf ihre Implikationen für die von Melchior Cano etablierte Unterscheidung zwischen loci proprii und loci alieni hin befragt. Dabei wird der Grundansatz verfolgt, den loci alieni als Anstoßfaktoren theologischer Reflexionsprozesse einen Primat im Bereich des Erkenntniszusammenhangs, den loci proprii aufgrund ihrer genuin christlichen Prägung hingegen die Vorrangstellung im Kontext des Begründungszusammenhangs zuzuweisen. Die entsprechenden Reflexionen suchen einen Beitrag zur Klärung der je unterschiedlichen epistemischen und heuristischen Funktionen von loci proprii und loci alieni zu leisten.

Abstract

The philosophical differentiation between Erkenntniszusammenhang and Begründungszusammenhang of an insight is analysed in this article with regard to its implications for the distinction between loci proprii and loci alieni established by Melchior Cano. The article argues that the loci alieni, as catalysts of processes of theological reflection, have primacy in the area of the Erkenntniszusammenhang, while the loci proprii, due to their genuinely Christian character, have primacy in the context of the Begründungszusammenhang. This approach seeks to contribute to the clarification of the different epistemic and heuristic functions of loci proprii and loci alieni.